



## EIN WORT VON NEIL ANDERSON

Liebe Freunde und Beter,

ich möchte mich für Ihre Gebete und Unterstützung im Jahr 2014 bedanken. Unser Ziel für das Jahr 2015 ist, dass das Evangelium auch in Nationen Fuß fasst, wo die Gute Nachricht über Jesus Christus noch nicht bekannt ist. In Matthäus 4,16 lesen wir: "Das Volk, das im Finstern lebte, hat ein großes Licht gesehen. Über denen, die im Land der Todesschatten wohnten, ist Licht aufgegangen."

In dem Gebiet, wo The Sowers Ministry tätig ist, sind 42 % der Bevölkerung immer noch unerreicht. Dies entspricht ungefähr 3 Milliarden Menschen. Wir nehmen die Herausforderung an, das Evangelium in diese unerreichten Gebiete zu tragen, indem wir Mitarbeiter auch zu Fuß dorthin entsenden.

In Römer 10,15 steht: "Wie sollen sie aber predigen, wenn sie nicht gesandt werden? Wie denn ...

## Die Geschichte von Pastor Wu aus Wenzhou

Pastor Wu kam in einer christlichen Familie zur Welt, deshalb lebte er schon von jungen Jahren an in Hingabe zu Gott. Er bat den Herrn um eindeutige Führung für sein Leben und im Alter von 22 Jahren rief Gott ihn in seinen Dienst. Seine Eltern hatten ihn darum gebeten, beim Putzen der kleinen Kirche zu helfen, zu

Evangelium weiterzusagen, wurde er verhaftet und kam für ein paar Jahre in Haft. Das Leben im Gefängnis war schwer und entmutigte ihn. Als sich die Gelegenheit bot, flüchtete er aus dem Gefängnis und es gelang ihm, einige Monate nicht wieder verhaftet zu werden. Doch während dieser Zeit der Flucht sprach Gott zu ihm, wie damals zum Propheten Jona, dass er zu seinem Dorf zurück

### PASTOR WU

Während der vergangenen neun Jahre hat Pastor Wu junge Mitarbeiter ausgebildet und Bibeln in armen ländlichen Gebieten Chinas verteilt, auch während der anhaltenden Verfolgung. Bitte unterstützen Sie ihn durch Ihre Gebete!



der sie gehörten, und außerdem als Sänger beim Lobpreisteam zu helfen.

Er war jedoch kein guter Sänger und fühlte sich eher dazu berufen, das Evangelium zu verkündigen. Als er begann, das

kehren und Buße tun soll.

Pastor Wu lernte, dass Gebet der Schlüssel zu Gottes Schutz für sein Leben ist. Obwohl er keine Kraft mehr hatte, um Gott weiterhin zu dienen, rief er zu Gott um Hilfe in seiner Schwachheit. Nach vier langen Jahren sagte er

... geschrieben steht: Wie lieblich sind die Füße der Freudenboten, die das Gute verkündigen!" Der Kontinent Asien nimmt fast 30 % der gesamten weltweiten Landfläche ein und hat eine Bevölkerung von ca. 4 Milliarden Menschen, was etwas mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung ist. Allein in China gibt es 56 verschiedene ethnische Bevölkerungsgruppen, wovon mindestens 50 zu den unerreichten Minderheiten zählen. Es gibt also viele Gebiete, in denen wir unseren Missionsdienst ausweiten können.

Das Reich Gottes wächst und unser Auftrag ist es, die Arbeit zu ergänzen, die Gott schon begonnen hat. Im vergangenen Jahr sahen wir Tausende von Menschen, die durch das Evangelium Erlösung erfuhren.

Wenn Sie uns bereits unterstützen, sagen wir "Herzlichen Dank!" Ferner bitten wir alle darüber zu beten, ob Sie unseren Dienst wieder oder neu unterstützen möchten, damit auch im Jahr 2015 das Evangelium denjenigen Menschen verkündigt werden kann, die noch nie etwas davon gehört haben. Wir wollen den Menschen in Nordkorea, China, Russland, Ukraine und in zentralasiatischen Ländern weiterhin Bibeln sowie christliche Literatur zur Verfügung stellen.

Möge Gott Sie segnen. Wir beten für Sie und Ihre Familien!

In Seinem Namen

Neil Anderson



### **EVANGELISATIONEN IN INDIEN**

In der Vorweihnachtszeit versammelten sich viele Menschen mit hinduistischem oder muslimischem Hintergrund und hörten das Evangelium zum ersten Mal.

**The Sowers Ministry D. e.V.**

71116 Gärtringen

Deckenpfronner Straße 5

Asien: Hongkong, POB 608, Fanling

### **Fortsetzung Pastor Wu ...**

seinem Vater im Himmel, dass er nun bereit ist, sein Leben ganz dem Dienst hinzugeben. "Nun ist mein Leben erfüllt und voller Freude" sagt Pastor Wu. Er möchte wie der Apostel Paulus sein und den Lauf vollenden.

Er ist inzwischen 60 Jahre alt und dient dem Herrn immer noch treu. Er lässt sich die Freude an Gott nun nicht mehr nehmen, auch nicht während einer Haft oder anderer schwieriger Zeiten. In den letzten neun Jahren hat er hunderte junger Studenten ausgebildet, um Gott zu dienen. Es gelang ihm auch, jedes Jahr tausende von Bibeln in neuen Gebieten zu verteilen und christliche Literatur nach Anhui, Shangdong und Jilin zu bringen.

Im Jahr 2015 sollen weitere Ausbildungszentren in

Shenyang, Harbin, Chengdou eröffnet werden, aber auch in anderen Gegenden, wo Minderheiten leben. Die Bevölkerung dieser Gebiete ist sehr arm und es werden dringend Bibeln benötigt. "Danke, dass ihr in mich und mein Volk investiert. Wir haben eine große Sehnsucht nach dem Wort Gottes." sagt Pastor Wu. Mehrmals wöchentlich treffen sie sich für 4 Stunden zum Bibelstudium, Gebet und Lobpreis.

### **BIBELN FÜR CHINA**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Dadurch konnten wir insbesondere in der Weihnachtssaison viele Tausend Bibeln an Gläubige verteilen, die ein großes Verlangen nach dem Wort Gottes haben.



## *Vision 2015*

Auch im neuen Jahr ist es das Hauptanliegen von The Sowers Ministry in Gebiete vorzudringen, die bisher noch nicht vom Evangelium erreicht wurden, um dort die Gute Nachricht von Jesus Christus zu verkünden. Es gibt dort großes Potential für Wachstum im Reich Gottes, neue Gläubige durch die Taufe in die Gemeinde aufzunehmen und den vielen Waisen zu helfen. Danke, dass Ihr Euren Teil dazu beibringt.

Bitte beten Sie für unsere Missionare und Mitarbeiterteams in Nordkorea, China, Russland, Ukraine, Indien, Zentralasien, Thailand und Myanmar. Sie bedeuten uns sehr viel und wir sind überzeugt, dass Ihre treue Unterstützung in der Verbreitung des Evangeliums dazu führt, dass Sie und Ihre Familie umso reicher gesegnet werden. Gott wird auch uns reiche Ernte schenken. Lassen Sie uns vor ihm für all die Verlorenen eintreten.

Kreissparkasse Böblingen

IBAN: DE83 603 501 30 000 17 52  
900

SWIFT-BIC: BBKRDE6BXXX

Konto 1752900 BLZ 603 501 30

**The Sowers Ministry**

Gute Nachrichten

Februar 2015

Ausgabe 29